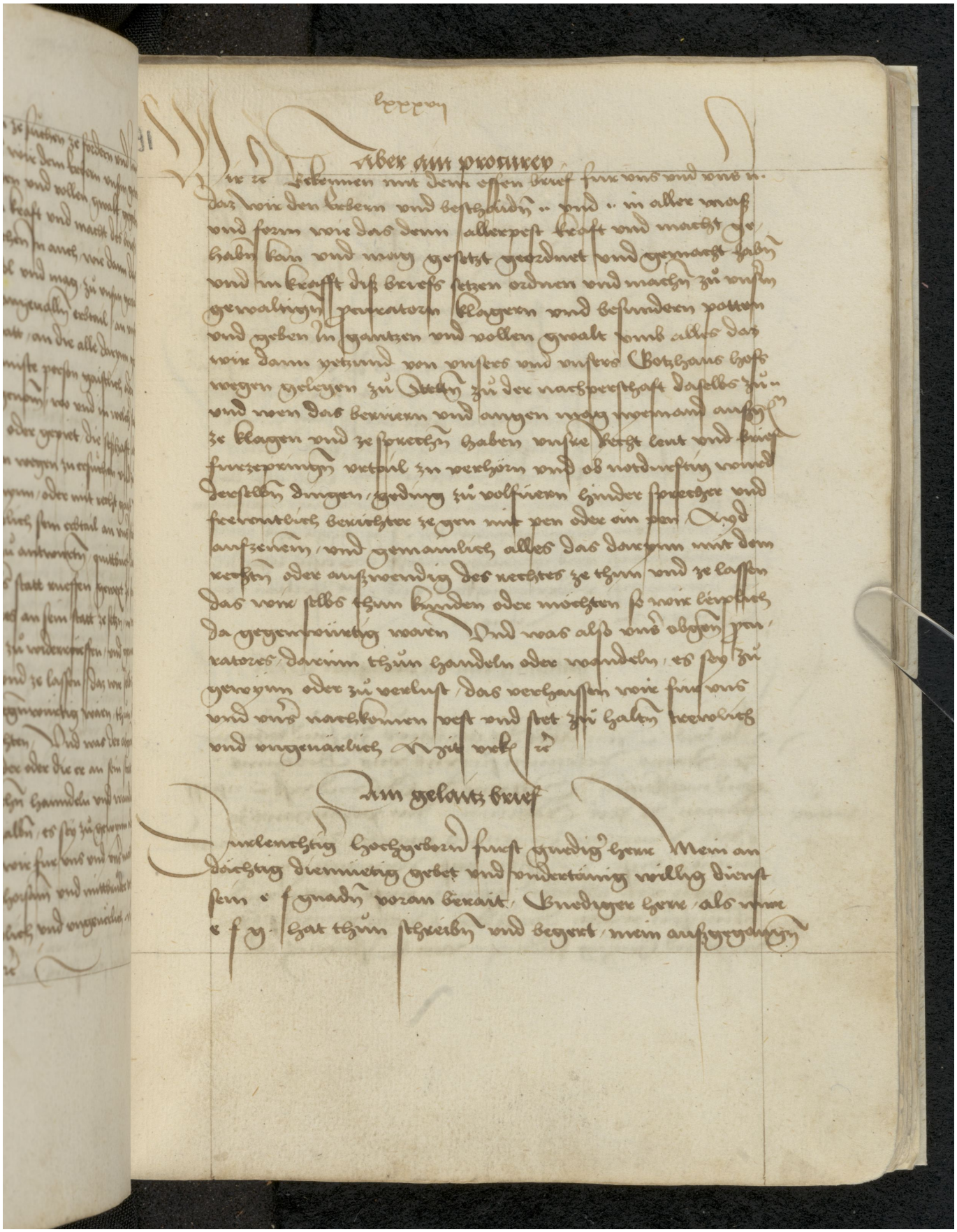
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=31306
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> Kontakt: Stift Stams   <img src="https://manuscripta.at/styles/universitaets-landesbibliothek-tirol.png" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg" height="48">



Ainer procuracy

Wir ꝛc. Bekennen mit dem offen brief für uns und uns u.
daz wir den erbern und bescheiden .. und .. in aller maß
und form wie das dem allerpest kraft und macht ge-
haben kan und mag gesetzt geordnet und gemacht haben
und in krafft diß briefs setzen ordnen und machen zu unsern
gewalthaber procuratorn klagern und besunderen potten
und geben in gantzen und vollen gwalt umb alles das
wir dann yetzund von unsers und unsers Gotzhaus hofs
wegen geleyen zu Ytzlen zu der nachpersthaft daselbs zu-
und von dem beriern und angen mag yemand anspr
ze klagen und ze sprechen haben unsere ketzt leut und hinf
furzepringen vetail zu verhören und ob notdurftig wurd
derselben dingen geding zu volfüren hinder sprechen und
freiuntlich berichten ze gen mit pen oder ain pen und
aufzenem und gemainlich alles das darzum mit dem
rechten oder außwendig des rechtes ze thun und ze lassen
das wir selbs thun kunden oder möchten ob wir leypthaft
da gegenwirtig waren Und was also uns abgen pro-
ratores darinn thun handeln oder wandeln es sey zu
gewynn oder zu verlust das verhaften wir für uns
und uns nachkomen fest und stet zu halten treulich
und ungenärlich Mit urk. ꝛc.

Ain geloitz brief

Durchleuchtig hochgeborn furst gnedig herre Mein an-
dächtig dienstlich gebet und underthänig willig dienst
sein e. f. gnaden vorzan bereit. Gnediger herre als wir
e. f. g. hat thun schreiben und begert mein außgeyndigen